

Medien-Information

27. November 2015

UN-Klimagipfel in Paris – Mit MoorFutures® aus dem Norden kann heute schon jeder seinen Beitrag zum Klimawandel leisten

Während mehr als 120 Staats- und Regierungschefs auf der 21. UN-Klimakonferenz um ein Abkommen zur Begrenzung der Erderwärmung ringen, ist in Schleswig-Holstein in Sachen Klimaschutz schon viel passiert. Die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein arbeitet seit Jahren daran natürliche CO₂-Speicher – unsere landestypischen Moore – zu reaktivieren. Moore sind unsere größten Kohlenstoffspeicher. Der Effekt beruht darauf, dass Moore diese CO₂-Speicherfunktion nur erfüllen können, solange ihr Wasserhaushalt intakt ist. Entwässerte Moorböden hingegen zersetzen sich und setzen dabei klimaschädliche Treibhausgase frei. Um diese Leistungen von Mooren für den Klimaschutz wiederzubeleben, hat die Stiftung Naturschutz schon rund 1.300 Hektar trockener Moore wieder vernässt, um so für die nächsten 50 Jahren den Treibhausgasausstoß um mehr als 1,2* Millionen Tonnen CO₂-Äquivalente zu verringern. Berücksichtigt man dabei den durchschnittlichen Pro-Kopf-Ausstoß von ca. 11 t CO₂-Äquivalenten, können damit rund 120.000 Schleswig-Holsteiner ein komplettes Jahr klimaneutral leben – Stromverbrauch, Mobilität, Heizung, Ernährung und Konsum inklusive.

Die stiftungseigene Ausgleichsagentur bietet mit den sogenannten MoorFutures® ein regionales Kohlenstoff-Zertifikat an, mit dem jeder aktiv den eigenen CO₂-Fußabdruck ausgleichen kann.

„Damit können Privatpersonen, aber auch Unternehmen ihren unvermeidbaren CO₂-Ausstoß kompensieren und gleichzeitig hier Zuhause in Schleswig-Holstein ein Zeichen für den Erhalt seltener Arten setzen“, erklärt Ute Ojowski, Geschäftsführerin der Ausgleichsagentur.

Beispielsweise lassen sich durch den Erwerb von MoorFutures® die jährliche Heizungsemissionen, eine Flugreise, der Privatwagen, ein firmeneigener Fuhrpark, Firmenevents oder Produktionsprozesse klimaneutral stellen.

Den Bedarf ermittelt der MoorFutures®.-Klimarechner nach nur wenigen Klicks auf <http://www.moorfutures.de/jetzt-kompensieren/>. Unvermeidbare Treibhausgasemissionen können dann mit dem Kauf der entsprechenden Anzahl von MoorFutures®

ausgeglichen werden. Ein MoorFutures® (Kosten: 64,26€) entspricht dabei der Einsparung von einer Tonne CO₂-Äquivalenten.

Bei Fragen und Interesse melden Sie sich gerne bei Karen Marggraf unter 0431/210 90 204. Oder besuchen uns im Internet unter: www.ausgleichsagentur.de

Verantwortlich für diesen Presstext:

Karen Marggraf, Ausgleichsagentur Schleswig-Holstein GmbH
Eschenbrook 4, 24113 Molfsee, Tel.: 0431/210 90-204
E-Mail: karen.marggraf@sn-sh.de, www.stiftungsland.de